

PRESSEMITTEILUNG

Mettmann, im März 2018

An die Presse im Kreis Mettmann

Fehlschläge mit positiver Wirkung

Es gibt gute Gründe für die regelmäßige Bewegung an der frischen Luft - die vorteilhaften Effekte auf die eigene Gesundheit und das Wohlbefinden sind allgemein bekannt. Die sportlichen Runden der Dienstags-Ladies auf dem Grün des Golfclubs Haan-Düsseltal zeigen darüber hinaus noch weitere positive Wirkung - stellen sie doch den selbst auferlegten Obolus für gelegentliche Fehlschläge bereits seit mehreren Jahren dem SKFM-Frauen- und Kinderschutzhaus für den Kreis Mettmann zur Verfügung.

Im Laufe der Saison kommt auf diese Weise eine beachtliche Summe zusammen. So überreichten Ladies-Captain Martina Clös und Sylvia Lange-Hilmers bei ihrem Besuch in der SKFM-Geschäftsstelle einen Scheck über 850,- EUR.

Herzlich dankte SKFM-Geschäftsführerin Lilo Löffler den engagierten Golferinnen stellvertretend für ihre Mannschaftskameradinnen und erklärte, wie die Spende auf verschiedenen Ebenen positiv wirkt: „Ein Teilbetrag soll zur finanziellen Unterstützung eines Freiwilligen Sozialen Jahres verwendet werden. Dabei ergänzt eine junge Frau das Team der SKFM-Fachkräfte, begleitet beispielsweise die Frauenhaus-Bewohnerinnen in lebenspraktischen Angelegenheiten, und widmet ihre Zeit vor allem auch den Kindern.“ Aus Erfahrung weiß Lilo Löffler: „Der Einsatz der engagierten Freiwilligen ist nicht nur eine wertvolle Unterstützung der Frauenhaus-Arbeit, sondern vor allem auch ein wichtiger Schritt auf dem eigenen Berufs- und Lebensweg.“

Der andere Teil der Zuwendung komme auf direktem Wege den Kindern in der Hilfseinrichtung zugute, berichtete SKFM-Bereichsleiterin Eva-Maria Düring; sie benötigen besondere Hilfe und Unterstützung bei der Verarbeitung der Erfahrung von häuslicher Gewalt. „So sorgen die gemeinsamen Aktivitäten der Dienstags-Ladies dafür, dass die Mädchen und Jungen in Aktionen und kleinen Ausflügen miteinander ein Stück Normalität und unbeschwerter Kindheit erleben - Erfahrungen, die Zuversicht wecken“, so Eva-Maria Düring.



*Scheckübergabe
v.lks.: S. Lange-Hilmers, L. Löffler, M. Clös, E.-M. Düring*

SKFM-Frauen- und Kinderschutzhaus

Tel.: 02104 92 22 20 (Tag + Nacht)

Fax: 02104 1419-222

frauenhaus@skfm-mettmann.de

Das Frauenhaus bietet Frauen und Kindern Schutz vor häuslicher Gewalt seelischer und körperlicher Art. Die Aufnahme in das Frauenhaus erfolgt an 365 Tagen, rund um die Uhr, unabhängig von Nationalität und Religion.

SKFM Mettmann e.V.
Neanderstraße 68-72
40822 Mettmann
Tel. 02104 1419-0
www.skfm-mettmann.de

Anfragen von Journalisten an:
Lilo Löffler
Geschäftsführerin
Tel. 02104 1419-110
geschaeftsstelle@skfm-mettmann.de

Der SKFM Mettmann e.V. engagiert sich seit seiner Gründung 1988 mit aktuell mehr als 150 Mitarbeitern für Menschen in seelischer oder existentieller Not. Umfassende Hilfen leistet der SKFM im Rahmen der Gewaltschutz-Einrichtungen sowie der Schwangerschafts- und Väterberatung esperanza im gesamten Kreis Mettmann. Als Träger des Sozialpsychiatrischen Zentrums (SPZ) für Mettmann, Erkrath und Haan begleitet und unterstützt der gemeinnützige Verein psychisch erkrankte Menschen. In Mettmann und Wülfrath fördert der SKFM die Beschäftigung und Qualifizierung Arbeitsloser, führt mehr als 220 gesetzliche Betreuungen in seiner Funktion als anerkannter Betreuungsverein sowie Vormundschaften und Pflugschaften für Minderjährige. Die 2008 gegründete SKFM Mettmann-Wülfrath gGmbH verwirklicht in beiden Städten Angebote im Rahmen der Konzepte „Verlässliche Grundschule“ und „OGATA“.